



Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt GHS

Ausgabedatum 28. Juni 2016
ersetzt alle vorangegangenen Editionen

Handelsname : **SERAMIS Grünpflanzendünger**

Design Code : A21399A
Agi Code : 56619 6 x 500 ml

MSDS: Version/Datum : Version 1 / 16.10.2014

Lieferant : Maag, Syngenta Agro AG
Rudolf - Maag - Strasse 5
CH-8157 Dielsdorf
Schweiz

Telefon : +41 44 855 88 77
Telefax : +41 44 855 87 01
E-Mail : sds_syngenta.ch@syngenta.com

Produktinformation : Telefon (Maag Helpline) 0900 800 009

Notfall : **145** oder 044/ 251 51 51 Toxikologisches Informationszentrum für Vergiftungen, 0044 1484 538 444 (Syngenta, englisch) 0049 6232 130 128 (SGS, deutsch) für andere Störfälle.

Hersteller : Seramis GmbH
Am Bollscheid 50
56424 Mogendorf
Tel. +49 (0)2623 6084-0
Fax +49 (0) 2623 608410
<http://www.seramis.com>

**Zusätzliche
Klassierungsvorschriften
in der Schweiz** : -

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2014

Version: 1. 0

überarbeitet am: 16.10.2014

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: SERAMIS Grünpflanzendünger
SERAMIS Blühpflanzendünger**
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: -**
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Düngemittel
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Lieferant/Hersteller:**
Seramis GmbH
Am Bollscheid 50
56424 Mogendorf

T: +49 (0)2623 6084-0
F: +49 (0) 2623 608410
<http://www.seramis.com>
- **Vertrieb:**
Syngenta Agro AG
Rudolf-Maag-Strasse 5
Postfach 233
CH-8157 Dielsdorf
Switzerland
Tel. +41 44 855 8811
Fax +41 44 855 87 04
www.maag-garden.ch
- **E-Mail sachkundige Person:** sds@kft.de
- **Auskunftgebender Bereich:** Siehe Lieferant/Hersteller
- **1.4 Notrufnummer:**
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum
Freiestrasse 16
8032 Zürich
24h-Notfallnummer: 145
Tel.: 044 2 51 51 51 (Notfälle)
044 2 51 66 66 (nichtdringliche Anfragen)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:** Entfällt
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:** entfällt
- **Gefahrenpiktogramme:** entfällt
- **Signalwort:** entfällt
- **Gefahrenhinweise:** entfällt
- **Zusätzliche Angaben:**
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- **2.3 Sonstige Gefahren:**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar
- **vPvB:** Nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2014

Version: 1. 0

überarbeitet am: 16.10.2014

**Handelsname: SERAMIS Grünpflanzendünger
SERAMIS Blühpflanzendünger**

(Fortsetzung von Seite 1)

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

· **Beschreibung:** NPK-Dünger

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 7757-79-1	Kaliumnitrat	5-10%
EINECS: 231-818-8	O R8	
	Ox. Sol. 2, H272	
CAS: 6484-52-2	Ammoniumnitrat	5-10%
EINECS: 229-347-8	Xi R36; O R8	
	Ox. Sol. 2, H272; Eye Irrit. 2, H319	

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen Arzt aufsuchen.

· **nach Einatmen:** Bei normaler Verwendung werden keine gesundheitsschädlichen Dämpfe gebildet.

· **nach Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· **nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· **nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Einer bewusstlosen Person niemals etwas durch den Mund einflößen.

Bei auftretenden Beschwerden oder nach dem Verschlucken größerer Mengen Arzt aufsuchen.

Bei Babys/Kleinkindern stets vorsorglich Arzt oder zuständige Gifteinformationszentrale konsultieren.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

· **Gefahren:**

Einatmen von Zersetzungsprodukten kann zu Lungenödemen führen.

Symptome können verzögert auftreten.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:** Symptomatische Behandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **5.1 Löschmittel**

· **Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlendioxid (CO₂)

Kohlenmonoxid (CO)

Stickoxide (NO_x)

Ammoniak

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

— CH —

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2014

Version: 1. 0

überarbeitet am: 16.10.2014

**Handelsname: SERAMIS Grünpflanzendünger
SERAMIS Blühpflanzendünger**

(Fortsetzung von Seite 2)

· **Weitere Angaben:**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Persönliche Schutzkleidung tragen.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

· **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Die nachfolgenden Angaben beziehen sich auf den Austritt großer Mengen.
Mit viel Wasser verdünnen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

· **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Kleine Mengen:

Bei Verschütten/Auslaufen: Hauptmenge mit Lappen aufnehmen.

Große Mengen:

Mit nicht brennbarem Aufsaugmaterial (z.B. Sand, Erde, Kieselgur) aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich

· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Das Produkt ist nicht brennbar.

Stoff/Produkt ist in trockenem Zustand brandfördernd.

Die allgemeinen Regeln des betrieblichen Brandschutzes sind zu beachten.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

· **Lagerung**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Dicht verschlossen an einem kühlen und trockenen Ort mit ausreichender Raumlüftung lagern.

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Ungeeignete Werkstoffe:

Zink

· **Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Getrennt von Futtermitteln lagern.

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Verunreinigungen schützen.

Eintrocknen vermeiden.

· **Lagerklasse:** 12: Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind.

· **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Hinweise auf dem Etikett beachten.

— CH —

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2014

Version: 1. 0

überarbeitet am: 16.10.2014

**Handelsname: SERAMIS Grünpflanzendünger
SERAMIS Blühpflanzendünger**

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben. Siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.
Berührung mit den Augen vermeiden.
Die folgenden Hinweise zur Schutzausrüstung beziehen sich auf den gewerblichen Umgang mit größeren Mengen.
- **Atemschutz:** Nicht erforderlich
- **Handschutz:**
Bei längerem Kontakt: Schutzhandschuhe (EN 374)
Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.
Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.
- **Handschuhmaterial:**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Beim Umgang mit größeren Mengen: Schutzbrille
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben:

· Aussehen:

Form:	Flüssig
Farbe:	Grün
Geruch:	Fast geruchlos
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt

· **pH-Wert bei 20 °C:** 4,0-5,0

· Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	~ 105 °C
Kristallisationstemperatur/-bereich:	~ 5 °C

· **Flammpunkt:** Nicht anwendbar

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Explosionsgrenzen:

untere:	Nicht anwendbar
obere:	Nicht anwendbar

· **Brandfördernde Eigenschaften:** Nicht brandfördernd

(Fortsetzung auf Seite 5)

— CH —

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2014

Version: 1. 0

überarbeitet am: 16.10.2014

**Handelsname: SERAMIS Grünpflanzendünger
SERAMIS Blühpflanzendünger**

(Fortsetzung von Seite 4)

· Dichte bei 20 °C:	~1,055 g/cm ³
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Vollständig mischbar
· Lösemittelgehalt: VOCV (CH):	0,00
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Zu vermeidende Bedingungen: siehe Abschnitt 7
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Bei Einwirkung von Laugen entwickelt sich Ammoniak.
Brandgefahr beim Eintrocknen des Wasseranteils
Der Trocknungsrückstand wirkt brandfördernd durch Entstehung oxidierender Gase beim Erhitzen.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Laugen
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften für die Lagerung und Umgang beachtet werden
- **Weitere Angaben:**
Bei erhöhten Temperaturen und in gelöstem Zustand ist eine Diffusion des Ammoniumnitrats möglich. Vor Reparaturarbeiten oder sonstigen Arbeiten an Behältern oder Apparaten die Produkt enthielten, auch an unzugänglichen Stellen prüfen, ob diese frei von Restprodukt sind.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
Es liegen keine quantitativen Daten zur Toxikologie dieses Stoffes/Produktes vor.
- **6484-52-2 Ammoniumnitrat**
- Oral LD₅₀ 2950 mg/kg (rat) (OECD 401)
The mortalities indicated a LD50 value in the range of 1205-5000 mg/kg.
Acute inhalation toxicity: > 88,8 mg/l, No information available., Not relevant because of low vapour pressure.,
Not relevant because of low dust formation.
- NOAEL* >1500 mg/kg (rat)
28 days
Rat, Oral, Exposure time: 52 w, NOAEL: = 256 mg/kg, OECD- Method 453
- Dermal LD₅₀ >5000 mg/kg (rat) (OECD 402)
- Inhalativ LC₅₀/4 h >88,8 mg/l (rat)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizwirkung der Haut und der Schleimhäute möglich
- **am Auge:** Leichte Reizwirkung möglich
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
- **Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:**
Es gibt zurzeit keine Hinweise auf krebserregende, reproduktionstoxische und teratogene Wirkungen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

— CH —

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2014

Version: 1. 0

überarbeitet am: 16.10.2014

**Handelsname: SERAMIS Grünpflanzendünger
SERAMIS Blühpflanzendünger**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Subakute bis chronische Toxizität:**
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:** Keine Einstufung
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:** Keine Einstufung
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
Es liegen uns zurzeit keine quantitativen Daten zur aquatischen Toxizität vor.
- **6484-52-2 Ammoniumnitrat**
- EC_{50} 1700 mg/l (Algae)
- 490 mg/l (Daphnia magna)
- LC_{50} 490 mg/l (Daphnia magna)
- $LC_{50}/48h$ 447 mg/l (Cyprinus carpio)
- $LC_{50}/96h$ >100 mg/l (fish)
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch abbaubar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine Bioakkumulation zu erwarten
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Sonstige Hinweise:**
Bei einer übermäßigen Abgabe von Nitraten in Seen und Flüsse kann es zu einer Überdüngung (Eutrofication) kommen.
- **Weitere ökologische Hinweise**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Gemäß Anhang 4 der Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27.07.2005
Anwendungshinweise des Herstellers bzw. Lieferanten beachten.
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar
- **vPvB:** Nicht anwendbar
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Entsorgung nach Technischer Verordnung über Abfälle (TVA), der Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA) und der Verordnung des UVEK über Listen über den Verkehr mit Abfällen (LVA).
Das Produkt wird als Düngemittel verwendet. Vor einer Deponierung sollte die Möglichkeit des Einsatzes in der Landwirtschaft geprüft werden.
- **Abfallschlüsselnummer:**
Nr. des VeVa-Abfallverzeichnis:
02 01 09: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen
15 01 02: Verpackungen aus Kunststoff
- **Europäischer Abfallkatalog:**
02 00 00 ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2014

Version: 1. 0

überarbeitet am: 16.10.2014

**Handelsname: SERAMIS Grünpflanzendünger
SERAMIS Blühpflanzendünger**

(Fortsetzung von Seite 6)

02 01 00 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei
02 01 99 Abfälle a. n. g.
06 00 00 ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
06 10 00 Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln
06 10 02* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen**

- **Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer: · ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: · ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· 14.3 Transportgefahrenklassen: · ADR, ADN, IMDG, IATA · Klasse	entfällt
· 14.4 Verpackungsgruppe: · ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant:	Nein
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	Nicht anwendbar
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar
· Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen
· UN "Model Regulation":	-

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- **Nationale Vorschriften:**

· **Störfallverordnung:** Nicht zutreffend

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse; sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2014

Version: 1. 0

überarbeitet am: 16.10.2014

Handelsname: SERAMIS Grünpflanzendünger
SERAMIS Blühpflanzendünger

(Fortsetzung von Seite 7)

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

R36 Reizt die Augen.

R8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

· Datenblatt ausstellender Bereich:

KFT Chemieservice GmbH

Im Leuschnerpark 3 64347 Griesheim

Postfach 1451 64345 Griesheim

Tel.: 0800 4045300 oder +49 6155 86829-0

Fax: +49 6155 86829-25

Sicherheitsdatenblatt Service: +49 6155 86829-22

· Ansprechpartner: Barbara Stark**· Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Ox. Sol. 2: Oxidising Solids, Hazard Category 2

Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

— CH —